



by HARMAN[®]

S Y N T H E S I S[®]

JBL[®] SCL-3 JBL[®] SCL-3

Wandeinbaulautsprecher

**BENUTZERHANDBUCH FÜR
DIE VERWENDUNG UND
INSTALLATION**

INHALT

Einleitung	2
Lieferumfang	2
Positionierung der Lautsprecher	3
Linke und rechte Lautsprecher	3
Zentrale Lautsprecher	3
Surround-Umgebungslautsprecher	4
5.1-Kanalsysteme	5
6.1-Kanalsysteme	5
7.1-Kanalsysteme	6
Allgemeine Installationshinweise	6
Anschluss der Lautsprecher an das bestehende System	6
Installation der Gehäuserückseite	7
Installation der vorderen Schallwand ins Hauptgehäuse	8
Technische Daten	10

EINLEITUNG

VIELEN DANK für Dein Vertrauen und den Kauf der JBL® SCL-3 bzw. SCL-4 Wandeinbaulautsprecher. Seit über 65 Jahren entwickelt JBL bereits herausragende Audiogeräte für Wohnräume, Konzerthallen, Aufnahmestudios und Kinosäle in der ganzen Welt - und JBL-Produkte sind die bevorzugte Option führender Musiker und Sound-Ingenieure. Die SCL-3 und SCL-4 sind die neusten Entwicklungen im JBL Synthesis-Heimkinosystem. Lies diese Anweisungen sorgfältig durch, um Deinen neuen Lautsprechern die optimale Höchstleistung zu entlocken.

LIEFERUMFANG

JEDE BOX MIT JBL SCL-3 und SCL-4 ENTHÄLT FOLGENDE KOMPONENTEN:

- 1 Lautsprecher
- 1 Satz von JBL-Logos
- 2 zentrale Schallwandschrauben (bei SCL-3 ist eine Schraube zusätzlich/übrig aufgrund von spezieller Länge)
- 13 Schallwandschrauben (SCL-4)
- 8 Schallwandschrauben (SCL-3)
- 1 Satz von 4 Sicherheitsscheiben (nur bei SCL-4). Beim SCL-3 sind die Sicherheitsplatten an der vorgefertigten Wandhalterung enthalten
- 1 Gitteraufsatz
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Hauptgehäuse mit Montageklammern

Falls Du vermutest dass irgendeine der Komponenten beim Transport beschädigt wurde, informiere darüber umgehend Deinen Händler. Wir empfehlen, die Box und das Verpackungsmaterial für die künftige Verwendung aufzubewahren.

POSITIONIERUNG DER LAUTSPRECHER

Die richtige Positionierung der Lautsprecher ist entscheidend für den optimalen Klang eines Heimkinosystems. Bitte lies den folgenden Abschnitt daher genau durch und befolge die darin enthaltenen Positionierungshinweise.

LINKE UND RECHTE LAUTSPRECHER

Falls Du ein Synthesis-Heimkinosystem gekauft hast, können die Modelle SCL-3 oder SCL-4 als Deine vorderen linken und rechten Hauptlautsprecher dienen. Sie sind so konstruiert dass sie eine einheitliche Raumabdeckung und die maximale Klangverteilung gewährleisten, und sollten daher so positioniert werden dass die Mitte der Lautsprecher ungefähr auf gleicher Höhe ist wie die Schauspieler auf dem Bildschirm. Dadurch entsteht der Eindruck dass die Stimmen der Schauspieler direkt von ihnen kommen. Ideal ist eine Positionierung auf ca. 60° von der Hörposition, und zwar so dass die Entfernung zwischen den einzelnen Lautsprechern gleich ist wie ihre Entfernung vom Zuhörer (Abb. 1). Obwohl die Systeme aufgrund ihrer Bereichsabdeckung in jede der vier möglichen Richtungen montiert werden können (Horn über, unter oder seitlich von den Woofern), ist die Montage mit dem Horn über den Woofern zu empfehlen. Das hängt jedoch auch von der Höhe der Montagestelle und den Raumbegrenzungen ab.

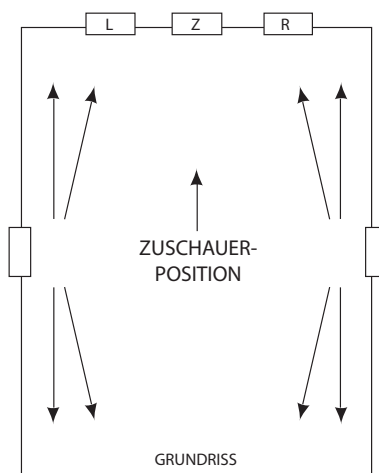


Abbildung 1

ZENTRALE LAUTSPRECHER

SCL-4: Falls Du den SCL-4 für die zentrale Position gekauft hast, positioniere ihn bei der Installation senkrecht (Horn über oder unter dem Woofer), um möglichst optimal von seinen besonderen Klangverteilungsfähigkeiten zu profitieren. Falls Du ihn waagrecht montierst, kann er nicht das optimale Verteilungsmuster erzeugen. Falls der Lautsprecher mit einer perforierten Projektionswand verwendet wird, sollte er mittig hinter der Wand montiert werden, mit der horizontalen 'Mittelachse' möglichst genau an der Mittelachse der linken und rechten Lautsprecher (s. Abb. 2).

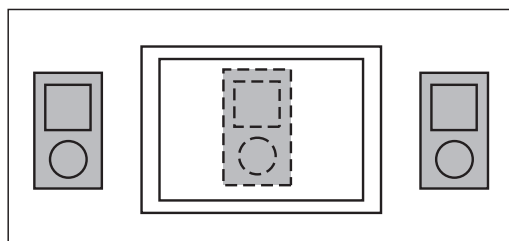


Abbildung 2

Falls bei der Installation eine nicht-perforierte Projektionswand, ein Plasmabildschirm oder ein anderes stationäres Bildprojektionsgerät verwendet wird, ist das Modell SCL-3 die kompaktere Alternative. Andernfalls kann der SCL-4 immer noch in senkrechter Position verwendet und möglichst nah am und direkt unter den Bildschirm montiert werden (s. Abb. 3). In beiden Fällen müssen die linken und die rechten Lautsprecher eventuell leicht herabgesetzt werden, um den senkrechten Positionsunterschied zu minimieren. Bei der Montage kann jedoch auch genau umgekehrt vorgegangen werden (der zentrale Lautsprecher wird über den Bildschirm bzw. das Bildprojektionsgerät montiert).

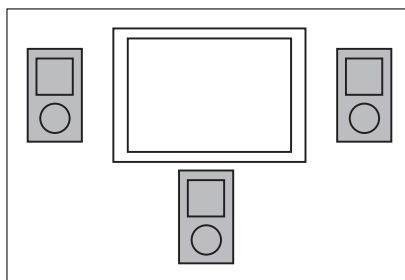


Abbildung 3

SCL-3: Falls Du das kompakte Modell SCL-4 für die Verwendung als zentralen Lautsprecher gekauft hast, positioniere ihn bei der Installation senkrecht (Horn über oder unter dem Woofer), um möglichst optimal von seinen besonderen Klangverteilungsfähigkeiten zu profitieren. Falls Du ihn waagrecht montierst (Horn links oder rechts von den Woffern), kann er nicht das optimale Verteilungsmuster erzeugen. Ähnlich wie bei der Installation des SCL-4-Zentrallautsprechers sollte die horizontale 'Mittelachse' des SCL-3 möglichst genau an der Mittelachse der linken und rechten Lautsprecher liegen (s. Abb. 2).

Falls bei der Installation eine nicht-perforierte Projektionswand, ein Plasmabildschirm oder ein anderes stationäres Bildprojektionsgerät verwendet wird, ist die empfohlene Montageposition direkt unter und möglichst nah am Bildschirm (s. Abb. 3). Auch hier kann auch genau umgekehrt vorgegangen werden.

HINWEIS: Es ist äußerst wichtig, dass der zentrale, die linken und die rechten Lautsprecher sich auf gleicher Höhe befinden. Der HDI-Horn mit seinem Treiber mit Hochfrequenzkomprimierung im zentralen Lautsprecher sollte sich maximal 60 cm höher oder niedriger als die entsprechenden Komponenten der linken und der rechten Lautsprecher befinden. Dadurch bleibt die 'Lokalisierungsintegrität' der 'Klangschwankungen' erhalten, bei welcher der Klang von links nach rechts zu wandern scheint. Falls die Programminhalte auch nach oben und unten zu wandern scheinen, kann der Eindruck der horizontalen Schwankungen zerstört werden - und dass sollte möglichst vermieden werden.

SURROUND-UMGEBUNGSLAUTSPRECHER

Obwohl es seit Jahren üblich ist, in Kinosälen mehrere Surround-Lautsprecher zu verwenden, ist bei den Heimkinosystemen bis kürzlich die 5.1-Konfiguration die klassische Option gewesen. Die modernsten Surround-Formate der heutigen Unterhaltungselektronik verlangen jedoch eher die komplexeren 6.1- bzw. 7.1-Systeme, die auch über Höhenlautsprecher verfügen. Die Verwendung zusätzlicher Lautsprecher bietet zahlreiche Vorteile. Zusätzliche Kanäle ermöglichen die vielseitigere Ausnutzung der Richtverhältnisse und ermöglichen somit eine präzisere Surround-Darstellung. Zudem kann eine höhere Gesamtkraft des Klangs erreicht werden - trotz zugleich reduzierter Energieaufwendung der einzelnen Lautsprecher. Die richtige Positionierung der Surround-Lautsprecher bleibt ein entscheidender Faktor.

5.1-KANALSYSTEME

SCL-3- und SCL-4-Systeme, die für Surround-Umgebungs-lautsprecher verwendet werden, funktionieren optimal wenn sie nicht näher am Bildschirm positioniert werden als die erste Reihe der Zuschauerstühle. Falls es zwei Reihen von Zuschauerstühlen gibt, sollten diese Lautsprecher zwischen ihnen positioniert werden. Die Surround-Umgebungs-lautsprecher sollten über dem Sitzbereich aufgestellt werden, mindestens 60 cm über der Ohrhöhe der (sitzenden) Zuschauer (Abb. 6). Die Surround-Umgebungs-lautsprecher sollten am besten direkt in die Seitenwände eingebaut werden. Dadurch kann jeder Lautsprecher die Sounds sowohl in den vorderen als auch in den hinteren Bereich des Raums ausstrahlen und sie von den Wänden reflektieren lassen. In einzelnen Fällen können Surround-Umgebungs-lautsprecher bessere Ergebnisse erzeugen wenn sie in die Decke (statt in die Wand) montiert werden. Falls eine Wand oder beide Wände aufgrund von Öffnungen, Bausubstanz, Möbeln oder anderen Absorptionskomponenten 'akustisch tot' sind, ist es eventuell erforderlich, die Umgebungs-lautsprecher seitlich zu drehen und sie mit dem Horn hin zum Hörbereich zu montieren (statt horizontal).

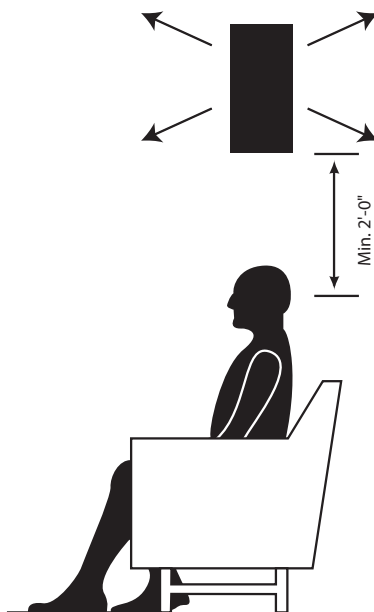
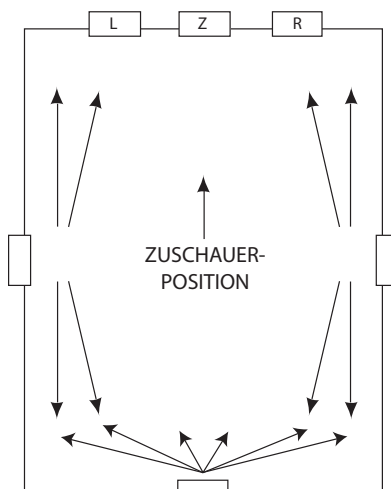


Abbildung 6

6.1-KANALSYSTEME

Einen 6.1-Kanalsystem kann man sich vorstellen als einen 5.1-Kanalsystem mit einem zusätzlichen hinteren Lautsprecher in der Mitte der beiden Surround-Lautsprecher, und hinter den Surround-Geräten. Dieser hintere Lautsprecher sollte auf der gleichen Höhe wie die seitlichen Surround-Lautsprecher positioniert werden (Abb. 7).



GRUNDRISS
Abbildung 7

7.1-KANALSYSTEME

Bei einem 7.1-Kanalsystem werden zwei hintere Lautsprecher hinzugefügt, zusätzlich zu den Surround-Lautsprechern eines 5.1-Kanalsystems. Die beiden zusätzlichen Lautsprecher werden an die hintere Wand montiert - oder alternativ in die Decke in der Nähe der hinteren Wand eingebaut (Abb. 8).

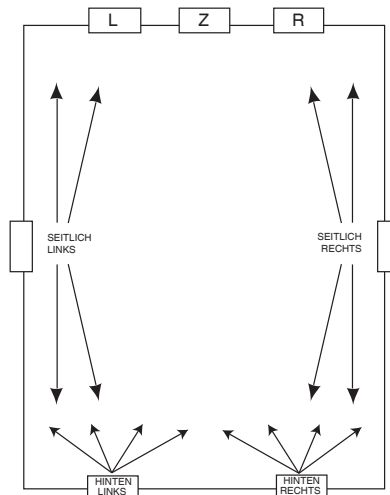


Abbildung 8

ALLGEMEINE INSTALLATIONSHINWEISE

1. Die optimale Gesamtakustik und die weichste Frequenzantwort an der Hörposition erreicht man wenn das Zentrum des Hirns sich auf gleicher Höhe wie die Ohrhöhe der Zuhörer oder leicht darüber befindet.
2. Orten Sie alle Kabelanschlüsse an der Gehäuserückseite und an der Schallwand.
3. Orten Sie alle Kabelanschluss-Optionen (Bi-Wiring, Bi-Amping und Direkt/Aktiv).

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER AN DAS BESTEHENDE SYSTEM

Schließe die Synthesis SCL-3- und SCL-4-Lautsprecher mittels eines zweiadrigen Lautsprecherkabels an die Verstärker oder Receiver an. Wir empfehlen das AWG-Kabel Nr. 14 als Mindeststärke. Dein JBL-Händler kann Dir das passende Kabel für Dein System empfehlen.

Sowohl der SCL-3 als auch der SCL-4 verfügen über abgefederte Verbindungsklemmen die Litzendraht mit einer Stärke von bis zu AWG 10 erfassen können.

VORBEREITUNG DES SCHALTDRAHTS

1. Ermittle zunächst die Entfernung zwischen Deinem Verstärker und dem am weitesten entfernten Lautsprecher jeder Gruppe (vordere Lautsprecher, Surrounds, hintere Surrounds, passive Subwoofer).
2. Schneide anschließend die Schaltdrähte für alle Lautsprecher der jeweiligen Gruppe auf diese Länge - auch wenn ein Lautsprecher viel näher an Deinem Verstärker ist als der andere. Dadurch wird die Signalstärke richtig ausbalanciert. Denke daran, ggf. zusätzliche Kabel für das Bi-Wiring bzw. Bi-Amping zu erstellen.
3. Streife bei jedem Draht an beiden Enden 1 cm von der Isolierung ab.
4. Verflechte jedes Schaltdraht zu einer festen Spirale. Leite die Kabel durch die Wände, bis zu den Montagepositionen.
5. Die Lautsprecher und die elektronischen Anschlusskomponenten haben jeweils (+)- und (-)-Anschlüsse. Die meisten Hersteller von Lautsprechern und Elektrogeräten - und so auch JBL - verwenden Rot, um den (+)-Anschluss zu kennzeichnen, und Schwarz für den (-)-Anschluss. Bitte überprüfe das noch einmal genau bevor Du die Kabel anschließt.

Es ist wichtig, dass alle Lautsprecher identisch verbunden werden: (+) am Lautsprecher an (+) am Verstärker, und (-) am Lautsprecher an (-) am Verstärker. „Falsche“ Verbindung (also + an - bzw. - an +) führt zu dünnem Klang, schwachem Bass und schlechten Abbildungsergebnissen.

Bei Surround-Systemen mit mehreren Kanälen ist es weiterhin sehr wichtig, alle Lautsprecher des Systems mit richtigen Polaritäten zu verbinden, um stets passenden Raumschall und eine gute Frequenzantwort zu erzeugen.

Identifiziere nun den optischen Unterschied zwischen den beiden Kabeln eines jeden Lautsprechers. Die Unterscheidungsmerkmale können sein: unterschiedliche Drahtfarbe (Kupfer oder Silber), ein Faden in einem Draht, schmale Rillen auf einem Teil der Isolierung, oder eine aufgedruckte Markierung auf einem Teil der Isolierung. Es ist egal welcher der beiden Drähte an den (+)- bzw. (-)-Anschluss der Lautsprecher angeschlossen wird, solange alle Lautsprecher identisch verbunden werden. Beim Anschließen an das Hauptgehäuse drücke die obere Kante der abgefederten Klemme und stecke den blanken Draht in das Loch an der Seite.

INSTALLATION DER GEHÄUSERÜCKSEITE

WARNHINWEISE:

Überschreite NIEMALS die auf den L-Klammern gekennzeichnete maximale Position (Abb. 9).

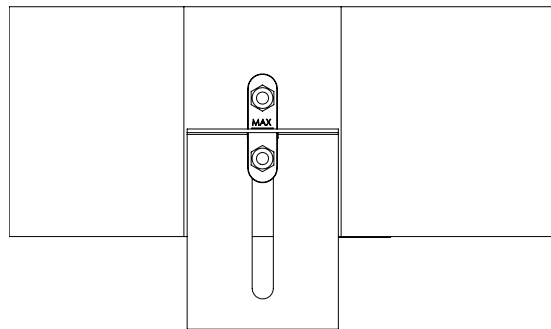


Abbildung 9

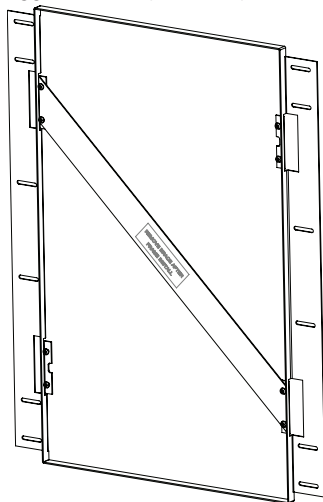
Die mitgelieferten Sicherheitscheiben **müssen** bei allen Deckeneinbauten verwendet werden.

Bei der Integration des neuen SCL-4-Systems in bereits vorhandene DECKENEinbauten, müssen aus Sicherheitsgründen stets die mitgelieferten Sicherheitscheiben verwendet werden.

Achte darauf, dass Dein Hauptgehäuse in die richtige Richtung gedreht ist (Wichtiger Hinweis auf der nächsten Seite) bevor Du Öffnungen in die Wand schneidest oder die vorgefertigte Wandhalterung montierst.

INSTALLATIONSSCHRITTE:

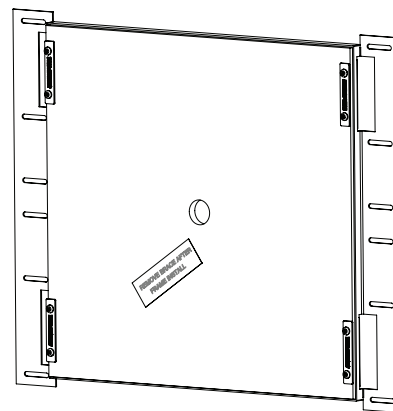
1. Montiere die Wandhalterung an, wie in den entsprechenden Anweisungen beschrieben (die vorgefertigten Wandhalterungen sind nicht im Lieferumfang enthalten).
2. Entferne ggf. die Transport-Holzplatte und die Kreuzklammer aus Metall. (Abb. 10 und 11)



Vorgefertigte Wandhalterung für den SCL-4

Abbildung 10

oder



Vorgefertigte Wandhalterung für den SCL-3

Abbildung 11

WICHTIGER HINWEIS BEVOR DIE GEHÄUSERÜCKSEITE MONTIERT WIRD: Bei den SCL-4-Systemen befinden sich die Anschlüsse der Hauptgehäuses an der Seite mit dem Horn, und die Seite mit dem Woofer wird in die Gegenrichtung von den Anschlüssen des Hauptgehäuses montiert. Die Position der Anschlüsse des Hauptgehäuses bestimmt somit die Installationsrichtung des Horns. Zum Beispiel: wenn der Anschluss sich oben befindet, dann wird sich der Horn ganz oben über dem Woofer befinden. Beim SCL-3-System gibt die Installationsrichtung der Anschlüsse des Hauptgehäuses nicht die Position des Horns vor. Die Schallwand des SCL-3 (Horn) kann in jede der vier Positionen montiert werden, unabhängig von der Installationsrichtung des Hauptgehäuses.

3. Schließe die Kabel Deines Verstärkers (bereits in der Wand integriert) an die entsprechenden Anschlüsse des Hauptgehäuses an.
4. Lege das Hauptgehäuse mit den vier L-Klammern an die vier Laschen der Wandhalterung an. Denke daran: Bei den SCL-4-Systemen gibt die Installationsrichtung der Anschlüsse die Position des Horns vor. Siehe „2“ oben.
5. Befestige die L-Klammern an die Laschen mit den 8 mitgelieferten Metallschrauben. (s. Abb. 12)

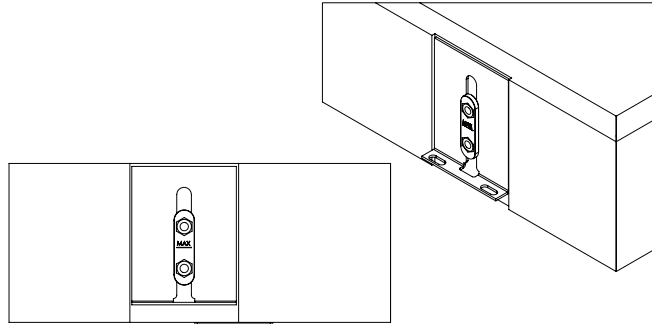


Abbildung 12

WARNHINWEIS: Verwende bei allen Deckeninstallationen immer die mitgelieferten Sicherheitsscheiben!

6. Drehe die 8 großen Schrauben (1/4-20 x 3/4") innerhalb des Gehäuses leicht auf, so dass es sich in die Wand bzw. aus der Wand bewegen kann.
7. Positioniere die vordere Kante des Gehäuses so, dass sie eben ist mit der Wandoberfläche. Ziehe die Schrauben fest. Bei Montagen an Wänden mit sehr dicken Oberflächen ist es ggf. sinnvoll, die L-Klammern des Gehäuses umzudrehen, so dass sie aus der Wand hervorstehen. Dadurch ist weitere Positionierung des Systems nach vorn möglich (s. Abb. 13).

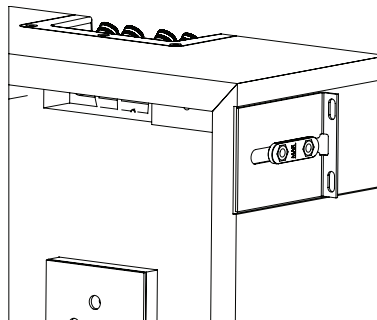


Abbildung 13

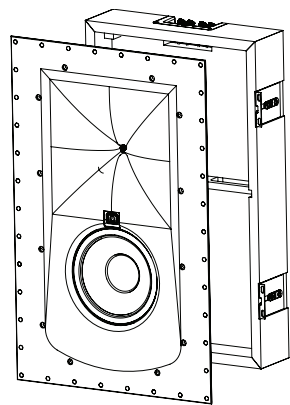
INSTALLATION DER VORDEREN SCHALLWAND

WARNHINWEIS:

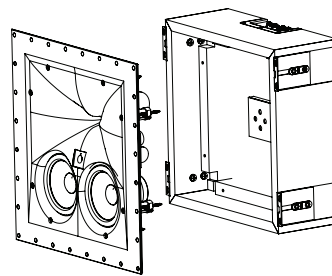
Ziehe die Montageschrauben der Schallwand nicht zu fest zu! Falls Du für das Festziehen der Schallwand-Schrauben einen Akkuschrauber verwendest, stelle ihn immer nur auf die minimale Drehzahl ein - ausreichend, um die Schallwand so weit an die Wand festzuschrauben, bis die Dichtung die Montageoberfläche berührt. Für die richtige Abdichtung und Vibrationsisolierung sollen die Schrauben mit der Hand weiter festgezogen werden, bis maximal 8-16 in-lbs. (dies entspricht ungefähr einer halben Drehung des Schraubenkopfes ab dem Punkt wo die Schallwand-Abdichtung das Hauptgehäuse und die Wandoberfläche gerade berührt hat).

1. Schließe alle Kabel an die Anschlüsse des Hauptgehäuses bzw. der Schallwand an, indem Du die Stecker an den Enden der Drähte an die Anschlüsse der Printplatte anschließt. Falls Du das Bi-Wiring bzw. das Bi-Amping durchführst, lies vor der Installation die entsprechenden Anweisungen unten sorgfältig durch.
2. Achte darauf, dass der SCL-4 so gedreht wird, dass der Horn sich an den Seiten der Anschlüsse befindet (s. obigen Hinweis „b“ im Abschnitt 'Installation der Gehäuserückseite'). Der SCL-3 kann in jede Richtung montiert werden, unabhängig von der Installationsrichtung des Hauptgehäuses. Die Installationsflexibilität ermöglicht die Positionierung der Horn-Achse und die Optimierung der Raumakustik, ohne dass eine Änderung der Installationsrichtung des Hauptgehäuses oder der Wandhalterung erforderlich ist.
3. Lege die Schallwand in das Gehäuse. Die Abdichtungen der Schallwand sollen an der Kante des Gehäuses und der Wand anliegen.

VORSICHT: Achte beim Einsetzen der Schallwand darauf, dass die Kabel sorgfältig eingesetzt werden, damit sie während der weiteren Installation nicht eingeklemmt werden (s. Abb. 13 und 14).



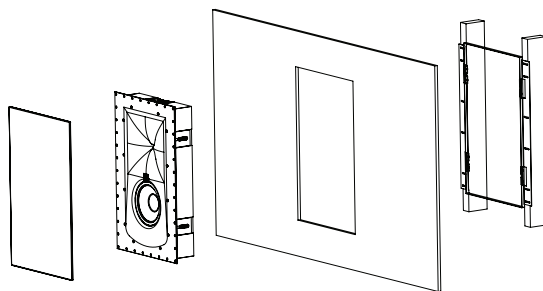
Bündel einbaubarer Lautsprecher SCL-4
Abbildung 13



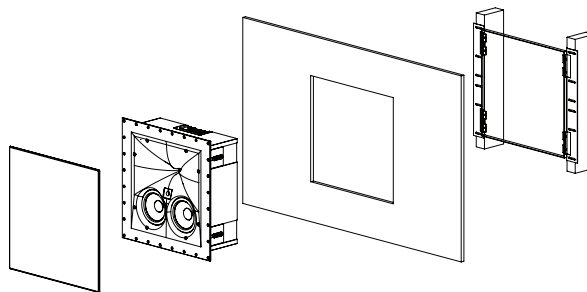
Bündel einbaubarer Lautsprecher SCL-3
Abbildung 14

oder

4. Ziehe zuerst die zentrale Montageschraube fest. Dadurch wird auch die Schallwand im Hauptgehäuse festgehalten.
5. Ziehe die anderen Schallwand-Schrauben fest (s. WARNHINWEISE über zu festes Zuziehen der Schrauben!).
6. Setze die Logo-Halterung aus Gummi in den entsprechenden Bereich über der zentralen Montageschraube ein.
7. Entferne die Klebeband-Abdeckung an der Rückseite des JBL-Logos und setze das Logo in die Logo-Halterung ein. Beachte dabei die richtige Laufrichtung.
8. Setze den Gitteraufsatz auf die Schallwand auf. Die Magneten an der Schallwand halten den Gitteraufsatz fest. Achte darauf, dass der Gitteraufsatz ganz an der Wand aufsitzt. Wenn er auf der Schallwand sitzt, könnte er während der Klangwiedergabe abfallen (s. Abb 15 und 16).



Bündel einbaubarer Lautsprecher SCL-4
Abbildung 15



Bündel einbaubarer Lautsprecher SCL-3
Abbildung 16

BI-WIRING UND BI-AMPING

Die Bi-Wiring- bzw. Bi-Amping-Option ist ganz einfach zu realisieren.

1. Entscheide Dich ob Du das Bi-Wiring oder Bi-Amping durchführen möchtest und schneide zwei Paar Drähte für jeden Lautsprecher, für den das Bi-Wiring durchgeführt werden soll.
2. Markiere beide Enden der zu verwendenden Drahtpaare und führe die beiden Drahtsätze in die Montageposition.
3. Schließe ein Paar mit + und - an den Anschluss „HF“ an, und das andere Paar an den Anschluss „LF“.
4. Vor der Installation des Lautsprechers bei dem ein Bi-Wiring bzw. Bi-Amping durchgeführt wird, entferne die beiden blauen Jumper (Bi-Amp Jumper Hot und Bi-Amp Jumper Ground). Drücke dazu die Anschlüsse der Jumper unmittelbar unter der Stelle ein, wo der Draht an den Anschluss angeheftet ist. Dadurch wird die Anschlussperre geöffnet. Falls das nicht funktioniert, streife die Plastikabdeckung wieder auf den Draht auf und drücke den Hebel des Sperrmechanismus mit einem Kugelschreiber oder einem kleinen Werkzeug vorsichtig ein und ziehe zugleich sanft den Draht.
5. Installiere den Lautsprecher weiter ganz normal, unter Berücksichtigung der obigen Anweisungen.

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN	SCL-3	SCL-4
Lautsprecher-Typ:	Dualer bündig einbaubarer Lautsprecher	Dualer bündig einbaubarer Lautsprecher
Tieftöner:	Duale 130 mm-Woofer mit Gussrahmen und Advanced Aluminum Matrix	180 mm-Woofer mit Gussrahmen und Advanced Aluminum Matrix
Mittel-/Hochtöner:	25 mm-Komprimierungstreiber, Polymer-Ringmembran (2409H)	25 mm-Komprimierungstreiber, Polymer-Ringmembran (2409H)
Maximale empfohlene Verstärkerleistung:	300 Watt RMS	300 Watt RMS
Frequenzantwort (-6 dB axial):	65 Hz - 33 kHz	45 Hz - 33 kHz
Abdeckungsbereich (-6 dB @ 20 KHz): Abdeckungsbereich (-6 dB @ 10 KHz):	90 x 60 Grad (Hor x Vert) 110 x 90 Grad (Hor x Vert)	100 x 100 Grad (Hor x Vert) 120 x 120 Grad (Hor x Vert)
Empfindlichkeit (2,83 V @ 1 m):	91 dB	91 dB
Nennimpedanz:	6 Ohm	6 Ohm
Crossover-Frequenz:	1,3 kHz	1,3 kHz
Gehäusetyp:	Geschlossenes Hauptgehäuse	Geschlossenes Hauptgehäuse
Eingänge:	Duale goldbeschichtete Verbindungsklemmen	Duale goldbeschichtete Verbindungsklemmen
Abmessungen (samt Gitteraufsatz und Hauptgehäuse) (H x B x T)	16,5" x 16,5" x 6" 418 mm x 418 mm x 153 mm	(25,4" x 16,47" x 4") 644 mm x 418 mm x 102 mm
Gewicht:	11,5 kg (25,4 lb)	12,8 kg (28,2 lb)
Oberflächen:	Schwarz (Matt) mit lackierbarem Gitteraufsatz	Schwarz (Matt) mit lackierbarem Gitteraufsatz

Dieses Benutzerhandbuch ist auch in anderen Sprachen verfügbar, unter JBSYNTHESIS.COM.

Торговая марка:	JBL
Назначение товара:	Пассивная акустическая система
Изготовитель:	Харман Интернешнл Индастриз Инкорпорейтед, США, 06901 Коннектикут, г.Стэмфорд, Атлантик Стрит 400, офис 1500
Страна происхождения:	Мексика
Импортер в Россию:	ООО Внешторг-Юг, Россия, 171640, Тверская область, г.Кашин, ул. Карла Маркса, д.57А
Гарантийный период:	1 год
Информация о сервисных центрах:	http://absolut-audio.ru/Servis/ тел. +7 (495) 995-10-80
Срок службы:	5 лет
Срок хранения:	не ограничен
Условия хранения:	Стандартные при нормальных значениях климатических факторов внешней среды
Номер документа соответствия:	Товар не подлежит обязательной сертификации
Дата производства:	Дата изготовления устройства определяется по двум буквенным обозначениям из второй группы символов серийного номера изделия, следующих после разделительного знака «-». Кодировка соответствует порядку букв латинского алфавита, начиная с января 2010 года: 000000-МУ0000000, где «М» - месяц производства (А - январь, В - февраль, С - март и т.д.) и «У» - год производства (А - 2010, В - 2011, С - 2012 и т.д.).



HARMAN International, Incorporated
8500 Balboa Boulevard, Northridge, CA 91329 USA

www.jblsynthesis.com

© 2016 HARMAN International Industries, Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.

JBL, Differential Drive und HDI sind Warenzeichen von HARMAN International Industries, Incorporated, registriert in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Änderungen an Merkmalen, Spezifikationen und Aussehen können ohne vorherige Ankündigung erfolgen.